

	<b>Anfragen-Nr.</b>	
	<b>AF-0120/2020</b>	

# Anfrage

Herr Patrick Wieschke  
Vorsitzender der NPD-Stadtratsfraktion

<b>Betreff</b>
<b>Anfrage der NPD-Stadtratsfraktion - Stellplatzbedarf am „O1“</b>

## I. Sachverhalt

Im Entwurfskonzept zur Umnutzung des ehemaligen Fabrikgebäudes „Bau O1“ (AWE) wird von circa 100 Parkplätzen auf dem Grundstück, circa 250 auf dem benachbarten Grundstück und „weiteren möglichen“ Parkplätzen in der Umgebung ausgegangen. Die Hallenfläche soll 1.930qm betragen und je nach Nutzungsart soll die Halle bis zu 4.000 Besucher fassen. In anderen Thüringer Städten, z.B. der kreisfreien Stadt Weimar, gibt es gemäß Vollzugsbekanntmachung zur Thüringer Bauordnung Richtzahlen für den Stellplatzbedarf bei Bauvorhaben. Hier wird der Stellplatzbedarf anhand der Hallenfläche und / oder der Besucherplätze ermittelt. Ein konkreter Stellplatzbedarf für die Halle unter Beachtung aller vorgesehenen Nutzungsarten wurde bislang nicht ermittelt.

## II. Fragestellung

1. Von welchem Stellplatzbedarf gehen Stadtverwaltung und Planer vor dem Hintergrund aller vorgesehenen Nutzungsarten derzeit aus?
2. Welche Richtwerte für die Ermittlung des Stellplatzbedarfes finden in Eisenach bzw. in diesem Fall Anwendung?
3. Auf welchem Nachbargrundstück sollen wo circa 250 weitere Stellplätze entstehen und sind damit weitere derzeit unberücksichtigte Kosten verbunden? Wenn Ja, welche?
4. Wurde sich für die Schaffung von Stellplätzen bereits mit derzeitigen Nutzern des Areals, wie der benachbarten Autovermietung, ins Benehmen gesetzt und diese vom künftigen bzw. wahrscheinlichen Wegfall ihrer Stellflächen informiert? Wenn Ja, wurden Alternativen angeboten? Wenn Nein, warum nicht?
5. Von wie vielen nutzbaren Stellplätzen in der Umgebung, z.B. Parkplatz Karl-Marx-Straße, gehen Stadtverwaltung und Planer vor dem Hintergrund ihrer Auslastung aus und wo sollen sich diese außer beim genannten Parkplatz befinden?

Herr Patrick Wieschke  
Vorsitzender der NPD-Stadtratsfraktion